

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage des Abgeordneten Peer Lilienthal (fraktionslos)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung namens der Landesregierung

**Inobhutnahme - Nachfrage zu Drucksache 18/8106**

Anfrage des Abgeordneten Peer Lilienthal (fraktionslos), eingegangen am 19.01.2021 - Drs. 18/8391 an die Staatskanzlei übersandt am 26.01.2021

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung namens der Landesregierung vom 25.02.2021

**Vorbemerkung des Abgeordneten**

Die Antworten der Landesregierung zu o. g. Anfrage des Abgeordneten Christopher Emden (fraktionslos) geben Anlass zu folgenden Nachfragen.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Zur Beantwortung der Fragen 2 und 4 wurden statistische Auswertungen des Niedersächsischen Landesamts für Statistik vom 1. Februar 2021, die das Landesamt auf Bitten des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung erstellt hat, herangezogen.

Die aktuell vorliegenden Daten stammen aus dem Berichtsjahr 2019. Das Berichtsjahr 2020 wird gegenwärtig erhoben und aufbereitet. Zahlen für das Jahr 2020 liegen frühestens im Sommer 2021 vor.

**1. Laut Antwort der Landesregierung bestehen in Niedersachsen derzeit 375 Plätze für stationäre Inobhutnahmen. Auf wie viele Einrichtungen verteilen sich diese Plätze, in welchen Kommunen befinden sie sich, und wer ist der jeweilige Betreiber (bitte aufschlüsseln)?**

Die 375 Plätze verteilen sich auf derzeit 57 Einrichtungen mit 78 Standorten (Gruppenstandorten der reinen Inobhutnahmegruppen). Zudem gibt es vereinzelt eingestreute Plätze in Wohngruppen.

Eine detaillierte Aufstellung der Einrichtungen mit reinen Inobhutnahmegruppen ist der **Anlage 1** zu entnehmen.

**2. Wie lange ist die durchschnittliche Verweildauer der in stationärer Aufnahme eingewiesenen Kindern und Jugendlichen?**

Bei vorläufigen Schutzmaßnahmen (nach § 42 a SGB VIII) und regulären Schutzmaßnahmen (nach § 42 SGB VIII) werden keine statistischen Daten zur durchschnittlichen Verweildauer in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe erhoben.

Es werden lediglich Daten zur Dauer der Maßnahmen erhoben, diese unterscheiden jedoch nicht zwischen der Art der Unterbringung.

Die Daten sind in der **Anlage 2** dargestellt.

**3. Haben von den 33 Jugendämtern, die auf die o. g. Anfrage geantwortet haben, Ämter einen Bedarf an stationären Einrichtungen gemeldet (falls nein, bitte anfragen)?**

Die Jugendämter nehmen die Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen des grundgesetzlich geschützten eigenen Wirkungskreises wahr. Somit sind die Jugendämter auch für die Unterbringung der in Obhut genommenen Kinder und Jugendlichen verantwortlich.

Die Jugendämter kommen dieser Aufgabe nach. Sollten sich Probleme bei der Unterbringung in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe ergeben, nehmen die Jugendämter Kontakt zu freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe auf, um eine Unterbringung in geeigneten Einrichtungen sicherzustellen. Das Niedersächsische Landesjugendamt steht für Beratungen jederzeit zur Verfügung.

Auf die Frage 6 a der Drucksache 18/8106 haben von 33 Jugendämtern, die auf die Abfrage geantwortet haben, 26 Jugendämter Angaben zu den Kosten der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe gemacht, sodass davon ausgegangen werden kann, dass zumindest diese Jugendämter einen Bedarf an der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in stationären Einrichtungen haben. Siehe auch Antwort zu Frage 5.

**4. Wie viele Inobhutnahmen der Jahre 2015 bis 2020 führten zu einer Einweisung in eine stationäre Einrichtung (bitte Mehrfacheinweisungen inkludieren)?**

Die Daten sind in **Anlage 3** dargestellt.

**5. Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung über fehlende Plätze in stationären Einrichtungen?**

Der Landesregierung liegen keine Erkenntnisse über den regionalen Bedarf an stationären Plätzen zur Inobhutnahme gemäß § 42 SGB VIII in betriebslaubnispflichtigen Einrichtungen vor.

Die Jugendhilfeplanung erfolgt im eigenen Wirkungskreis der Kommunen.

# Liste der Einrichtungen mit reinen Inobhutnahmegruppen in Niedersachsen

(Stand:29.01.2021)

Nr.	Jugendamtsbezirk	Einrichtungname1	Einrichtungname2	Straße	Ort
1	Landkreis Celle	Celler Evangelische Kinder- und Jugendhilfe		Behrenskamp 10 a	Celle
2	Landkreis Celle	Albert Schweitzer Familienwerk e.V.	Jugendhilfeeinrichtung Waldstraße	Waldstr. 24	Hermannsburg
3	Stadt Osnabrück	Don Bosco -	Katholische Jugendhilfe	Moorlandstraße 50	Osnabrück
4	Stadt Salzgitter	Elisabethstift	Jugendhilfe der Diakonie gGmbH	Zum Schäferstuhl 161	Salzgitter
5	Landkreis Vechta	Evangelisches Kinderdorf	Johannesstift e.V.	Tannenweg 4	Vechta
6	Landkreis Friesland	Waisenstift Varel -	Heilpädagogische Jugendhilfe -	Waisenhausstr. 19	Varel
7	Landkreis Diepholz	Evangelische Jugendhilfe	Mittelweser	Nienburger Str. 23 m	Sulingen
8	Landeshauptstadt Hannover	Heimverbund -	Stadt Hannover	Sutelstraße 18	Hannover
9	Landkreis Stade	Jugendhaus am Vorwerk -	Kinder- und Jugendheim d. Lk. Stade	Vorwerkstraße 20	Stade
10	Stadt Braunschweig	Kinder- und Jugendschutzhaus Ölper		Celler Heerstraße 64	Braunschweig
11	Landkreis Schaumburg	Jugendhof	Gotteshütte	Gotteshütte 1	Porta Westfalica
12	Landkreis Osnabrück	Jugendhof Obermeyer		Heggestraße 11	Hagen a.T.W.
13	Stadt Oldenburg	Jugend- und Familienhilfe	Oldenburg gGmbH	Bloherfelder Str. 91	Oldenburg
14	Landkreis Hildesheim	St. Ansgar Kinder- und Jugendhilfe		Wiesenstraße 23 E	Hildesheim
15	Stadt Braunschweig	Remenhof gemeinnützige GmbH	Jugendhilfeeinrichtung	Berliner Heerstraße 39	Braunschweig

16	Landkreis Wesermarsch	Caritasverband im Kreis Wesermarsch e. V., Fachbereich	Fachbereich Kinder- und Jugendhilfe	Ulmenstraße 1	Brake
17	Region Hannover	Kinder- und Jugendheim	Waldhof	Am Waldhof 1	Barsinghausen
18	Stadt Osnabrück	Kinder- und Jugendschutzhaus	Inobhutnahme	Alte Poststr. 11	Osnabrück
19	Landkreis Leer	IFI Kinderheim Leer gGmbH		Brüder-Grimm-Straße 6	Leer (Ostfriesland)
20	Stadt Wolfsburg	Kinderdorf Wolfsburg		Erich-Bammel-Weg 5	Wolfsburg
21	Landkreis Hameln-Pyrmont	Wendepunkt -	Jugendhilfe im Landkreis Hameln-Pyrmont	Leuthenstraße 11/23	Hameln
22	Landkreis Gifhorn	Life Concepts		Wilhelmstraße 9	Gifhorn
23	Landkreis Goslar	Stephansstift Evangelische Jugendhilfe	Oberharz	Voigtlust	Clausthal-Zellerfeld
24	Landkreis Nienburg	Päd.-therapeut. Einrichtung f. Kinder u. Jugendliche -	Die Güldene Sonne	Winzlarer Straße 17	Rehburg-Loccum
25	Region Hannover	Pestalozzi-Stiftung	Bereich Jugendhilfe	Pestalozzistraße 7	Burgwedel
26	Landkreis Northeim	Evangelische Jugendhilfe Friedenshort GmbH	Einrichtung Northeim	Breite Straße 55/56	Northeim
27	Landkreis Harburg	Evangelische Jugendhilfe	Friedenshort GmbH	Glüsinger Weg 5	Tostedt
28	Stadt Lüneburg	Jugendhilfeeinrichtung Wismarer Straße	Kinder- und Jugendhaus - Haus 40	Wismarer Straße 28	Lüneburg
29	Landkreis Holzminden	Stiftung Kinderheimat Neuhaus		Wiesengrund 1	Holzminden
30	Landkreis Celle	Verbund sozialtherap. Einrichtungen e.V. (VSE)	Geschäfts- und Beratungsstelle	Lauensteinplatz 1a	Celle
31	Stadt Braunschweig	Sozialpädagogischer Familienverbund	Braunschweig	Messeweg 9	Braunschweig
32	Landkreis Ammerland	Kinderhof Kayhausen	Kindertherapeutische Wohngruppe	Weethornweg 3	Bad Zwischenahn
33	Landkreis Heidekreis	Sozialpädagogische Wohngruppen	Vier Linden GmbH & Co. KG	Heinrichsstr. 24	Bad Fallingb. Bostel
34	Stadt Lingen (Ems)	Christophorus-Werk	Kinder- und Jugendhilfe GmbH	Hohenfeldstr. 26	Lingen
35	Stadt Göttingen	Betreutes Einzelwohnen	- JSN -	Gothaer Platz 1	Göttingen
36	Landkreis Hildesheim	EFES	Aktivierende Eltern- u. Jugendhilfe gGmbH	Gropiusstraße 14	Hildesheim

37	Landkreis Göttingen	Mädchenhaus Harz		Am Schilde 29	Osterode a. H.
38	Landkreis Cloppenburg	Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung	Weitblick GmbH & Co. KG	Oldenburger Straße 137	Barßel
39	Stadt Wilhelmshaven	meraon Gemeinnützige Gesellschaft	für Soziale Arbeit mbH	Weichselstr. 2	Wilhelmshaven
40	Landkreis Diepholz	Kleine Strolche GmbH & Co. KG		Bücker Straße 4	Asendorf
41	Landkreis Göttingen	Arbeiterwohlfahrt Alten-, Jugend-	und Sozialhilfe gGmbH	Geiersberg 11	Nordhausen
42	Landkreis Rotenburg (Wümme)	Inobhutnahmestelle	Ruhepol	Sick 3	Gyhum
43	Landkreis Nienburg	Landsitz Eickhof		Lönsweg 19	Liebenau
44	Landkreis Göttingen	Jugendhilfe Münden gGmbH		Hannoversche Str. 4	Hann. Münden
45	Landkreis Aurich	Inobhutnahme- und Clearingeinrichtung	des Landkreises Aurich	Oldersumer Str. 52a	Aurich
46	Landkreis Grafschaft Bentheim	Wohngruppe Hilten		Uelsener Str. 28	Neuenhaus
47	Stadt Göttingen	Jugendhilfe Süd-Niedersachsen e. V. -JSN-	Fachteam junge Flüchtlinge Göttingen (FtjF I)	Gothaer Platz 2	Göttingen
48	Landkreis Stade	B & S Soziale Dienste	GmbH & Co. KG	Claus-von-Stauffenberg-Weg 1b	Stade
49	Landeshauptstadt Hannover	Mädchenhaus zwei13		Zur Schwanenburg 3	Hannover
50	Landkreis Northeim	Jugendhilfe Südniedersachsen e. V. - JSN	Fachteam junge Flüchtlinge Northeim (FtjF V-NOM)	Scharnhorstplatz 5	Northeim
51	Landkreis Göttingen	Besondere Einrichtungen und	Dienste für umF/umA -BED-	Kurhessenstr. 11	Hannoversch Münden
52	Stadt Göttingen	Jugendhilfe Süd-Niedersachsen e.V. - JSN -	Fachd. Inobhutnahme- und Clearinggr. Hennebergstr.	Hennebergstr. 2	Göttingen
53	Landkreis Heidekreis	DaSein - Kinder- und	Jugendhilfe gGmbH	Benzen 86	Walsrode
54	Landkreis Diepholz	Jugendhilfe Wisloh GbR	Die Wölflinge	Wisloher Str. 8	Syke - Jardinghausen
55	Landkreis Cuxhaven	Inobhutnahme	Geversdorf Scholz (IGS)	Dorfstr. 22	Cadenberge-Geversdorf
56	Landkreis Diepholz	Strolchennest GmbH & Co. KG		Bücker Str. 4	Asendorf
57	Landkreis Aurich	Kinder- und Jugenderholungszentrum	Norderney	Marienstr. 16	Norderney

## Anlage 2 zur Kleinen Anfrage 18/8391

### Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche nach Art der Hilfe und Dauer der Maßnahme im Jahr 2019

Art der Maßnahme	Insgesamt	Dauer der Maßnahme (von ... bis unter Tage)									
		1	2	3	4	5	6	7 - 15	15 - 30	30 - 90	90 und mehr
vorläufige Schutzmaßnahme (nach §42a SGB VIII)	291	24	26	28	14	22	10	55	66	36	10
reguläre Schutzmaßnahme (nach § 42 SGB VIII)	4 666	267	404	221	166	147	133	673	711	1 154	790
insgesamt <sup>1)</sup>	4 957	291	430	249	180	169	143	728	777	1 190	800

1) Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

## Anlage 3 zur Kleinen Anfrage 18/8391

### Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche nach der Unterbringung während und nach der Maßnahme 2014-2019

Jahr	Anzahl der Schutzmaßnahmen			Unterbringung während der Maßnahme			Maßnahme endete mit <sup>3)</sup>	
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		bei einer geeigneten Personen	in einer geeigneten Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform	Einleitung von Hilfe zur Erziehung/ Eingliederungshilfe (stationär)	sonstiger stationärer Hilfe
		reguläre Inobhutnahmen nach §42	vorläufige Inobhutnahmen nach §42a					
2014	3 885	3 885	X <sup>2)</sup>	786	2 613	486	886	600
2015	5 842	5 842	X <sup>2)</sup>	1 256	3 542	1 044	1 452	900
2016	8 347	8 347	X <sup>2)</sup>	1 740	5 563	1 044	2 729	1 956
2017	5 321	4 819	502	1 063	3 896	362	1 541	905
2018	5 288	4 907	381	1 001	3 904	383	1 666	384
2019	4 957	4 666	291	874	3 748	335	1 705	230

X: Daten liegen nicht vor

1) Doppelzählungen von Kindern/Jugendlichen sind möglich, wenn diese zum Beispiel zunächst vorläufig nach § 42a SGB VIII und im Anschluss noch einmal regulär nach § 42 Absatz 1 Nummer 3 SGB VIII in Obhut genommen wurden.

2) Die vorläufigen Inobhutnahmen nach §42a werden seit 2017 erhoben.

3) Einschließlich Mehrfachzählungen.